

Bezirksklasse Herren SN-Ost

TSV Werra Laubach II : Bovender SV III
Samstag, 06.04.2024, 15:30 Uhr

TSV Werra Laubach II und Bovender SV III teilen sich die Punkte

Nach ca. 233 Minuten Spielzeit nahm der Bovender SV III beim 8:8 gegen den TSV Werra Laubach II in der Bezirksklasse Herren SN-Ost einen Zähler mit. Herausragend agierte das obere Paarkreuz des TSV Werra Laubach II, das in allen Matches ungeschlagen blieb. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 34:33.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Sido Bozan / Borth und Ulrichs / Harre, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Kühn / Jürgens hatten gegen Freckmann / Delecat beim 9:11, 4:11, 5:11 wenig zu bestellen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Quentin / Riedel die Partie gegen Heer / Engelhardt mit 1:3 verloren. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Der Start in die Partie hätte für Johannes Kühn besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Matthias Harre noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Nouraldeen Sido Bozan und Benjamin Ulrichs entschieden, das Nouraldeen Sido Bozan letztendlich gewann. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Sido Bozan mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Günter Quentin gewann sein Spiel gegen Stefan Delecat sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Rüdiger Riedel seinem Gegner Michael Freckmann letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Das Einzel zwischen Matthias Borth und Christoph Engelhardt endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Oliver Jürgens die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Werra Laubach II und des Bovender SV III in die Box. Beim 3:0-Sieg gelang es Johannes Kühn den Gastspieler Benjamin Ulrichs in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Nouraldeen Sido Bozan und Matthias Harre, das Nouraldeen Sido Bozan letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Beim 3:1-Erfolg von Günter Quentin gegen Michael Freckmann ging nur der erste Satz verloren. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Quentin nun bei 17:12. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Rüdiger Riedel hatte anschließend gegen Stefan Delecat indes beim 9:11, 11:13, 6:11 kaum eine Chance. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:11 für Riedel und 13:10 für Delecat seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Unglücklich war Matthias Borth in der Partie gegen Jörg Heere, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Christoph Engelhardt eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Oliver Jürgens gewann gegen Christoph Engelhardt mit 3:2. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Sido Bozan / Borth und Freckmann /

Delecat, bevor das 2:3 feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Werra Laubach II in der Saison nun 6 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 5 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 12.04.2024 gegen den ESV Rot-Weiß Göttingen bevor. Für den Bovender SV III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die SG Lenglern II am 12.04.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 13:19 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Werra Laubach II

Doppel: Sido Bozan / Borth 0:2, Kühn / Jürgens 0:1, Quentin / Riedel 0:1

Einzel: J. Kühn 2:0, N. Bozan 2:0, G. Quentin 2:0, R. Riedel 0:2, M. Borth 0:2, O. Jürgens 2:0

Bovender SV III

Doppel: Freckmann / Delecat 2:0, Ulrichs / Harre 1:0, Heere / Engelhardt 1:0

Einzel: B. Ulrichs 0:2, M. Harre 0:2, M. Freckmann 1:1, S. Delecat 1:1, J. Heere 1:1, C. Engelhardt 1:

1